

Kinder-, Jugendliche und Familien in Tempelhof-Schöneberg

Eine Information des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin,
Abteilung Jugend, Ordnung, Bürgerdienste - Jugendamt

Herausgeber: Bezirksstadtrat Oliver Schworck (verantwortlich für den Inhalt)

Redaktion: Ed Koch – Presse und Öffentlichkeitsarbeit – JOB VM - Rathaus Friedenau – Niedstraße 1-2
(Breslauer Platz) 12159 Berlin – Postanschrift: 10820 Berlin - Telefon: 90277 4804 – 0160 9060 6106

Fax: 90277 4805 - E-Mail: presse.jats@berlin.de – Internet: www.kits-zeitung.de

Nr. 600

7. August 2012

Spieglein, Spieglein, wer macht das schönste Schneewittchen-Theater: Der LortzingClub!

Wer wirklich hochwertiges Kindertheater sehen wollte, der musste nicht in sein Spieglein schauen, sondern in den Lichtenrader LortzingClub gehen. Und das ist nicht nur einfach so gesagt, weil „Kindertheater ach so süß“ ist, sondern voller Anerkennung für die Leistung der Kinder und der wundervollen Arbeit der Spielleitung. Der Wettergott hatte dann auch ein Einsehen und der Regen hörte pünktlich vor dem Theatervorstellungsstart auf. So konnte das Theater, wie geplant, im schönen Garten des Clubs stattfinden.

Der Lichtenrader LortzingClub ist sicher nicht mit vielen finanziellen Mitteln gesegnet, aber was die Einrichtung trotz alledem hier für die Lichtenrader Kinder regelmäßig an Angeboten zaubert, ist beeindruckend. Auch mit Hilfe des Fördervereins RÜCKENDECKUNG-BERLIN e. V. fanden hier schon viele Theaterwochen in den Schulferien statt. In der letzten Sommerferienwoche wurde der LortzingClub wieder zur großen Theaterbühne. In nur fünf Tagen entstand mit viel Elan und Engagement, toller Musik, bunten Requisiten und verrückten Ideen, ein Theaterstück von und für Kinder.



Die jungen Schauspieler/innen schlüpfen in fantasievolle Rollen und wurden zu geheimnisvollen Wesen, zu bunten Märchenlandbewohnern und wagemutigen Helden. Geprüft wurde „Schneewittchen!“, das für diese Aufführung umgeschrieben wurde und nun fast ohne Text, aber dafür mit vielen tollen Ideen daherkam. Wer nun meinte, er kenne „Schneewittchen“ schon, war erstaunt, welche neue Ideen und Wendungen das alte und beliebte Märchen bieten kann, wenn sich Kinder und Jugendliche gemeinsam diesem Thema neu annehmen.

Für den tollen Text, die pfiffigen Ideen und die passende Musik sorgte Einrichtungsleiter Oliver Schmidt. Zusammen mit der engagierten Maïke Hoffmann zeichneten sie sich für die Spielleitung verantwortlich. „Wir nehmen die Kinder ernst und sagen immer, dass sie das Beste von ihrer Leistung zeigen sollen“ erklärt Schmidt. Die Kinder probten nur fünf Tage. Bei der Aufführung konnte man die Spielfreude und die Ernsthaftigkeit bewundern. Hier wurde nicht nur rumgekichert, sondern die Kinder gingen in ihren teils sehr witzig angelegten Rollen auf. Und das ist bei über 40 Kindern aus Lichtenrade im Alter von sechs

bis 14 Jahren gar nicht so einfach. Unterstützung hatten die Spielleiter von Susanne Roth und Nicole Hartmann.

Schneewittchen in acht Szenen und einer bunten Musikmischung von Shaggy, J. S. Bach, Lionel Richie und den The Box Tops. Die Kinder haben es geschafft, dass sie vor einer großen Kulisse mit Eltern, Verwandten und Bekannten den LortzingClub zu einer wahren Theaterbühne gemacht haben. Besonders temperamentvoll suchten die Zwerge nach ihrem Schneewittchen und konnten es retten...und wenn sie nicht gestorben sind, dann freuen sich die Zwerge noch immer.

Verdienter und anhaltender Applaus war der Lohn der kleinen Künstler, bevor sie das Kuchenbuffet stürmen durften. Oliver Schmidt und Maike Hoffmann waren als versierte und erfahrungs- und kenntnisreiche Theaterspielpädagogen hilfreich bei allen schauspieltypischen Unwägbarkeiten zur Stelle. Beeindruckend war auch, wie die Kinder vor der Aufführung mit Entspannungsübungen und Hinweisen auf die Abläufe fokussiert wurden.

Und als ein kleines Dankeschön, hat dann noch der Seniorchef vom Lesezirkel Weißgerber, Lothar Weißgerber, dem LortzingClub einen Scheck über 300 Euro für die Kinderarbeit übergeben. Lothar Weißgerber wurde erst kürzlich 80 Jahre alt (man glaubt es nicht, wenn man den agilen und witzigen Mann sieht) und hat statt Geschenken um Spenden für den LortzingClub gebeten. In dieser Jugendeinrichtung war Weißgerber als Kind selbst gerne, als der Club nach dem II. Weltkrieg von den Amerikanern geleitet wurde. Lothar Weißgerber und seine Frau Helga sind heute noch oft Gast im LortzingClub, haben schon einige Male den Club finanziell unterstützt und sich auch diesmal bei Schneewittchen köstlich amüsiert. Wir gratulieren an dieser Stelle Herrn Weißgerber nachträglich zu seinem Geburtstag und wünschen ihm jede Menge Gesundheit!



Vom Jugendamt Tempelhof-Schöneberg freute sich die Pädagogische Sachbearbeiterin Beatrix Veenhoven sehr über die finanzielle Unterstützung der Firma Weißgerber Lesezirkel.

Ein herrlicher Theaternachmittag! So kann gelungene Kinder- und Jugendarbeit auch im Computerzeitalter noch aussehen! Wir wünschen dem LortzingClub weiterhin diese sichtbare Freude der Besucher und der Einrichtungsleitung für viel Kraft für ihre unzähligen Aktivitäten. Wer den LortzingClub unterstützen will, der kann immer gerne spenden oder Fördermitglied werden.

Thomas Moser –BerLi-Press